

**RS OGH 2025/9/24 8Ob38/17x;
4Ob88/20z; 2Ob198/22i; 4Ob232/23f;
3Ob122/25z**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 24.09.2025

Norm

ZPO §496

1. ZPO § 496 heute
2. ZPO § 496 gültig ab 01.05.1983 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 135/1983

Rechtssatz

Will die durch einen endgültig erledigten Streitpunkt in einem Aufhebungsbeschluss belastete Partei die darüber ergangene Entscheidung im fortgesetzten Verfahren bekämpfen und letztlich auch an das Höchstgericht herantragen, so muss sie den entsprechenden Einwand im weiteren Rechtsmittelverfahren auch durchgängig aufrechterhalten. Macht sie demgegenüber den Einwand nicht mehr zum Gegenstand ihrer Berufung, so scheidet der Einwand aus dem Rechtsmittelverfahren aus. Ein Aufgreifen im weiteren Verfahren ist dann nicht mehr möglich.

Entscheidungstexte

- RS0131587">8 Ob 38/17x
Entscheidungstext OGH 30.05.2017 8 Ob 38/17x
- RS0131587">4 Ob 88/20z
Entscheidungstext OGH 02.07.2020 4 Ob 88/20z
Vgl
- RS0131587">2 Ob 198/22i
Entscheidungstext OGH 13.12.2022 2 Ob 198/22i
- RS0131587">4 Ob 232/23f
Entscheidungstext OGH Zurückweisung mangels erheblicher Rechtsfrage 20.02.2024 4 Ob 232/23f
vgl
- RS0131587">3 Ob 122/25z
Entscheidungstext OGH Zurückweisung mangels erheblicher Rechtsfrage 24.09.2025 3 Ob 122/25z
vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:2017:RS0131587

Im RIS seit

06.09.2017

Zuletzt aktualisiert am

05.12.2025

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at